

TE OGH 2017/4/21 12Ns32/17b

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.04.2017

Kopf

Der Oberste Gerichtshof hat am 21. April 2017 durch den Senatspräsidenten des Obersten Gerichtshofs Hon.-Prof. Dr. Schroll als Vorsitzenden sowie durch den Hofrat des Obersten Gerichtshofs Dr. T. Solé und die Hofrätin des Obersten Gerichtshofs Dr. Brenner in der Disziplinarsache gegen Mag. *****, Rechtsanwalt in *****, AZ D 6/14 (DV 14/14) des Disziplinarrats der Steiermärkischen Rechtsanwaltskammer, über die Ausgeschlossenheit des Anwaltsrichters Dr. ***** gemäß § 60 Abs 1 zweiter Satz OGH-Geo. 2005 den

Der Oberste Gerichtshof hat am 21. April 2017 durch den Senatspräsidenten des Obersten Gerichtshofs Hon.-Prof. Dr. Schroll als Vorsitzenden sowie durch den Hofrat des Obersten Gerichtshofs Dr. T. Solé und die Hofrätin des Obersten Gerichtshofs Dr. Brenner in der Disziplinarsache gegen Mag. *****, Rechtsanwalt in *****, AZ D 6/14 (DV 14/14) des Disziplinarrats der Steiermärkischen Rechtsanwaltskammer, über die Ausgeschlossenheit des Anwaltsrichters Dr. ***** gemäß Paragraph 60, Absatz eins, zweiter Satz OGH-Geo. 2005 den

Beschluss

gefasst:

Spruch

Anwaltsrichter Dr. ***** ist von der Entscheidung über die Berufung des Disziplinarbeschuldigten Mag. *****, Rechtsanwalt in *****, gegen das Erkenntnis des Disziplinarrats der Steiermärkischen Rechtsanwaltskammer vom 15. Juni 2016, AZ D 6/14 (DV 14/14), ausgeschlossen.

An seine Stelle tritt Anwaltsrichterin Dr. *****.

Gründe:

Rechtliche Beurteilung

Der Oberste Gerichtshof hat zu 24 Os 7/16h über das im Spruch genannte Rechtsmittel zu entscheiden.

Anwaltsrichter Dr. ***** ist Mitglied des zuständigen 24. Senats.

Bereits mit Beschluss vom 21. August 2015, 12 Ns 92/15y-2, hat der Oberste Gerichtshof ausgesprochen, dass Anwaltsrichter Dr. ***** gemäß § 64 DSt iVm § 43 Abs 1 Z 3 StPO von der Entscheidung über die Berufung des Disziplinarbeschuldigten Mag. ***** gegen das Erkenntnis des Disziplinarrats der Steiermärkischen Rechtsanwaltskammer vom 24. Juni 2014, AZ D 4/12, 9/12, 12/12, 6/13, 7/13, ausgeschlossen war. Der genannte Anwaltsrichter hatte zuvor angezeigt, dass er bei Mag. ***** in seiner Kanzlei als Konzipient tätig gewesen sei, er mit ihm jahrelang in einer Mannschaft Fußball gespielt und ihn bereits in Disziplinarverfahren verteidigt habe. Bereits mit Beschluss vom 21. August 2015, 12 Ns 92/15y-2, hat der Oberste Gerichtshof ausgesprochen, dass Anwaltsrichter Dr. ***** gemäß Paragraph 64, DSt in Verbindung mit Paragraph 43, Absatz eins, Ziffer 3, StPO von der Entscheidung über die Berufung des Disziplinarbeschuldigten Mag. ***** gegen das Erkenntnis des Disziplinarrats der

Steiermärkischen Rechtsanwaltskammer vom 24. Juni 2014, AZ D 4/12, 9/12, 12/12, 6/13, 7/13, ausgeschlossen war. Der genannte Anwaltsrichter hatte zuvor angezeigt, dass er bei Mag. ***** in seiner Kanzlei als Konzipient tätig gewesen sei, er mit ihm jahrelang in einer Mannschaft Fußball gespielt und ihn bereits in Disziplinarverfahren verteidigt habe.

Diese Konstellation ist auch im gegenständlichen Verfahren geeignet, bei einem verständig würdigenden objektiven Beurteiler naheliegende Zweifel an der unvoreingenommenen und unparteilichen Dienstverrichtung von Dr. ***** zu wecken (vgl. RIS-Justiz RS0097086 [T5]; Lässig, WK-StPO § 43 Rz 10 mwN). Diese Konstellation ist auch im gegenständlichen Verfahren geeignet, bei einem verständig würdigenden objektiven Beurteiler naheliegende Zweifel an der unvoreingenommenen und unparteilichen Dienstverrichtung von Dr. ***** zu wecken vergleiche RIS-Justiz RS0097086 [T5]; Lässig, WK-StPO Paragraph 43, Rz 10 mwN).

An die Stelle des Ausgeschlossenen tritt aufgrund der laufenden Vertretungsregelung der Geschäftsverteilung des Obersten Gerichtshofs Anwaltsrichterin Dr. ***** (§ 77 Abs 3 DSt iVm § 45 Abs 2 StPO). An die Stelle des Ausgeschlossenen tritt aufgrund der laufenden Vertretungsregelung der Geschäftsverteilung des Obersten Gerichtshofs Anwaltsrichterin Dr. ***** (Paragraph 77, Absatz 3, DSt in Verbindung mit Paragraph 45, Absatz 2, StPO).

Textnummer

E118156

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2017:0120NS00032.17B.0421.000

Im RIS seit

04.06.2017

Zuletzt aktualisiert am

04.06.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at